

Prof. Dr. Alfred Toth

Diagonale Exessivität

1. Linear geordnete Komplexe von Systemen können bekanntlich alle drei ontischen Lagerrelationen, d.h. Adessivität, Exessivität und Inessivität, erfüllen (vgl. Toth 2015). Tritt ein System sozusagen aus der Reihe, so ist es relativ zu seinen beiden benachbarten oder adjazenten Systemen orientiert. In der Regel ist allerdings diese Orientiertheit entweder auf adessive Systeme



Rue Antoine Bourdelle

oderauf inessive Systeme beschränkt.



Rue d'Odessa, Paris

2. Im folgenden seien die beiden möglichen Haupttypen der seltenen orientierten Exessivität aufgezeigt.

2.1. Linksdiagonalität



Rue Biscornet, Paris



Rue du Dr Roux, Paris

2.2. Rechtsdiagonalität



Boulevard Vincent Auriol, Paris

Sie tritt auch bei Konvexität auf.



Rue du Temple, Paris

2.3. Links- und rechtdiagonale Exessivität gibt es nicht nur als Relationen zwischen Systemen, sondern noch auffälligerer Weise auch zwischen ihnen und Teilsystemen von ihnen.

2.3.1. Rechtsdiagonale Teilsysteme



Rue de Fourcy, Paris

2.3.2. Linksdiagonale Teilsysteme



Rue Albert, Paris



Rue du Faubourg Montmartre, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Die semiotischen Repräsentationen ontischer Präsentationen. In:
Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2015

2.3.2015